

Schwalbacher Zeitung

45. JAHRGANG NR. 36 5. SEPTEMBER 2018 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80



Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 5. September: Informationsabend zum Thema Kreuzfahrten um 19 Uhr im Reisecafé „SelectedTravel“.

Freitag, 7. September: Eröffnung der Jubiläumsfeier der Jugendfeuerwehr Schwalbach um 18 Uhr auf dem Conti-Parkplatz.

Samstag, 8. September: Flohmarkt für jedermann von 9 bis 14 Uhr auf dem Markt-Platz.

Samstag, 8. September: Jubiläumsfest der Jugendfeuerwehr ab 11 Uhr auf dem Conti-Parkplatz.

Samstag, 8. September: Kindersachen-Basar von 14 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Evangelischen Friedenskirchengemeinde.

Samstag, 8. September: Kunstspaziergang zum Tag des offenen Denkmals. Treffpunkt um 15 Uhr am Eingang zum Waldfriedhof am Ostring.

Samstag, 8. September: Kindermusical „Schlaraffen-theater“ um 16 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 9. September 2018: Art-Café von 15 bis 18 Uhr in der Kulturkreis Galerie in der alten Schule.

Montag, 10. September: Kindermusical „Schlaraffen-theater“ um 10 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 12. September: Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg von 16 bis 18 Uhr in Raum 100 im Rathaus.

Mittwoch, 12. September: Diskussion „Flüchtlinge – angenommen oder abgelehnt?“ um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 5. September: Bilderbuchnachmittag mit „Gui-Gui, das kleine Entodil“ um 15.15 Uhr.

Donnerstag, 6. September: Lesung mit Dr. Zahide Özkan-Rashed „Hab keine Angst“ von 20 bis 22 Uhr.

Mittwoch, 12. September: Bilderbuchnachmittag mit „Elmar geht spazieren“ um 15.15 Uhr.

Fortsetzung auf Seite 3



Essen, Tänze und Aktionen. In farbenfrohen Kleidern führte die polnische Gruppe „Krakowiak“ beim interkulturellen Marktplatzfest am Sonntag Folkloretänze aus dem Nachbarland vor. Daneben waren auf der Bühne auf dem Marktplatz Darbietungen aus aller Herren Länder zu sehen und gab es Speisen und Getränke aus der ganzen Welt. Die Geschäfte rund um den Marktplatz hatten geöffnet und so war im Zentrum von Schwalbach wieder viel los. Mehr zu dem Fest, das rund 2.000 Besucher anzog, lesen Sie auf Seite 8.

Foto: Schöffel

Stadtverordnete beschließen die Zukunft des umstrittenen Geländes „Am Erlenborn 2“

Irgendwann soll gebaut werden

● **Ein halbes Jahr nach dem gescheiterten Bürgerentscheid zu einem weiteren Schulkinderhaus auf dem Grundstück „Am Erlenborn 2“ hat die Stadtverordnetenversammlung am vergangenen Donnerstag mit den Stimmen von SPD und FDP beschlossen, stattdessen ein Wohnhaus auf das Gelände zu bauen.**

Mit dem neuen Beschluss werden aber auch alle vorhergehenden Planungen und Überlegungen der rot-gelben Koalition geändert. Von einem großen Wohnblock ist jetzt nicht mehr die Rede. Nach dem neuesten Beschluss soll das bestehende Wohnhaus kernsaniert werden. Anschließend soll auf der freien Fläche des Grundstücks ein weiteres Wohnhaus gebaut werden, das drei Vollgeschossen und eventuell auch noch ein Dachgeschoss haben soll.

Die Betreuung der Grundschüler wollen SPD und FDP gewährleisten, in dem sie dem Kreis anbieten, dass die Stadt

Schwalbach ein weiteres Schulkinderhaus auf dem Gelände der Geschwister-Scholl-Schule baut und es dem Kreis schenkt. Eine Zustimmung des Kreises dafür hat die Koalition allerdings bis heute nicht. Offiziell gibt es nicht einmal Gespräche darüber und die CDU-Opposition behauptet gar, der Kreis wolle diese Lösung nicht.

So wird es noch einige Jahre dauern, bis ein neues Schulkinderhaus an der Geschwister-Scholl-Schule gebaut wird. Aber auch der Bau des neuen Wohnhauses wird sich noch hinziehen. Denn zunächst soll der Magistrat nun eine Kosten-schätzung für die Sanierung des 56 Jahre alten bestehenden Wohngebäudes vorlegen. Anfang 2019 wird gerade einmal feststehen, wie der zeitliche Ablauf der Baumaßnahme sein wird und wo die Mieter untergebracht werden sollen, die zurzeit dort wohnen.

Ist die aufwendige Kernsanierung dann geschafft, wollen SPD und FDP mit dem Bau eines unterkellerten Mehrfamili-

lienhauses auf dem noch freien Restgrundstück beginnen. Dort sollen möglichst viele kleine Wohnungen entstehen, die auch für Senioren geeignet sind.

In der Sitzung am vergangenen Donnerstag prallten noch einmal die unterschiedlichen Auffassungen aufeinander, wofür das Grundstück „Am Erlenborn 2“ am besten verwendet werden kann. Nancy Faeser (SPD) wiederholte das Mantra vom bezahlbaren Wohnraum und Barbara Blaschek-Bernhardt (B90/Die Grünen) nannte es „verantwortungslos“, die letzte freie Fläche in der Nähe der Grundschule „für ein paar lächerliche Wohnungen“ zu verschwenden.

Die CDU folgte der Koalition zwar noch bei der Sanierung des Bestandsgebäudes. Den Neubau lehnte sie aber genauso ab wie die Grünen. Beide Fraktionen vertreten den Standpunkt der Bürgerinitiative und wollen stattdessen dort ein neues Schulkinderhaus errichten. Der Antrag wurde am Ende mit der knappen Mehrheit der SPD-FDP-Koalition angenommen. **MS**

Reisecafé „SelectedTravel“

Infos zu Kreuzfahrten

● **Einen Informationsabend zum Thema Kreuzfahrten veranstaltet das Reisecafé „SelectedTravel“ am heutigen Mittwoch.**

Beginn ist um 19 Uhr in der Schulstraße 14. Dabei erfahren die Teilnehmer viele Informationen über AIDA Cruises, lernen die Schiffe des Unternehmens und deren Unterschiede kennen und erfahren, was die Gäste auf einer Kreuzfahrt alles erwartet. Der Eintritt ist frei. Um eine verbindliche Anmeldung per E-Mail an info@selectedtravel.de wird jedoch gebeten. **red**

Schaden in der Schulstraße

Auto zerkratzt

● **Rund 1.500 Euro Schaden haben ein oder mehrere unbekannte Täter am Dienstag vergangener Woche an einem geparkten Pkw verursacht.**

Zwischen 18 und 19 Uhr zerkratzen die Täter den in der Schulstraße abgestellten Citroen. Hinweise erbittet die Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 9695-0. **pol**

Bei Christiane Augsburg

Sprechstunde

● **Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg findet am Mittwoch, 12. September statt.**

Von 16 Uhr bis 18 Uhr sind Schwalbacher dazu in den Raum 100 im Rathaus eingeladen. Die September-Sprechstunde musste aufgrund von Terminschwierigkeiten auf den zweiten Mittwoch vertagt werden. **red**

Wir suchen Sie!

SAP HCM Spezialist (m/w)
(Gehaltsabrechner und Berater)

abresa
www.abresa.de

06196 96958-108
Herrn Stefan Schlander
stefan.schlender@abresa.de

Gutschein

unverbindliche und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie



DORNBUSCH IMMOBILIEN

069 46 90 81 59 | 0178 88 88 655 | mail@dornbusch-immobilien.de

Sie wollen ihr Grundstück / Immobilie verkaufen oder planen selbst zu bauen?

Sprechen Sie uns an:
0 61 73 / 98 940 98

Mörk & Sachs
Immobilien

Mörk & Sachs
Immobilien- und Bauvermittler
GmbH & Co. KG
Steinbacher Str. 6
65760 Eschborn
E-Mail: info@mork-sachs.de

SZplus

1 Portion gegrilltes Panini

für alle angemeldeten SZplus-Nutzer vom 6.9. bis 12.9.2018 bei



Taunusstraße 1
65824 Schwalbach

Registrieren Sie sich unter www.schwalbacher-zeitung.de und erhalten Sie jede Woche einen Gutschein per E-Mail.

Schreibwaren

Anslan

Nicht nur das Wetter ist Glücksache ...

Uhrenbatterien-Wechsel

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Top-Model-Artikel, Spielwaren

Marktplatz 21, Telefon 06196/5 61 33 69

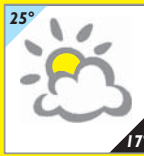
Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 bis 18.30 Uhr; Sa. 8.30 bis 14 Uhr

Lotto-Toto

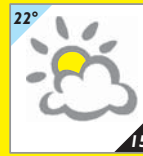
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



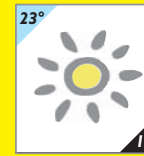
Mittwoch
sonnig



Donnerstag
heiter-wolkig



Freitag
heiter-wolkig



Samstag
sonnig



Sonntag
wolkig

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Do	06.09.	16.00 Uhr	Werktagmesse im EVIM
So	09.09.	09.30 Uhr	Sonntagmesse mit dem Kirchenchor
Mi	12.09.	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		09.00 Uhr	Werktagmesse

Termine**St. Pankratius**

<i>montags</i>	9.30 Uhr: Eltern-Kind Gruppe
<i>dienstags</i>	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
<i>mittwochs</i>	17.30 Uhr: Jugendmusikgruppe
	20.00 Uhr: Kirchenchorprobe
<i>donnerstags</i>	9.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe
<i>sonntags</i>	10.45 Uhr: Gemeindefeier im Pfarrsaal

M	06.09. 19.30 Uhr	Frauengruppe St. Martin: Mozart – sein Leben und seine Musik
M	10.09. 19.30 Uhr	RWS-Skat und Canasta
P	11.09. 20.00 Uhr	Erwachsenenkreis

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	06.09.	14.00 Uhr	Senioren gymnastik (Gertrud Witt)
		15.00 Uhr	Garten der Begegnung
So.	09.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Dekan Dr. Martin Fedler-Raup)
Mo.	10.09.	10.00 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate (Familienreferentin Eva Witte und Team)
		15.45 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 12 bis 36 Monate
Di.	11.09.	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht

Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte
Astrid Bardenheier Projektstelle 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Sa	08.09.	14-16.30	Kindersachenbazar
So	09.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Gabriele Wegert)
Mo	10.09.	15.30 Uhr	Aquarellmalen
Mi	12.09.	09.00 Uhr	Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Bad Schwalbach

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Martin (Tel. 950686).
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	09.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Norbert Welski parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	---

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	09.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Kersten Pfund)
-----------	---------------	------------------	---------------------------------

Hauskreise finden dienstags und mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Nahe der polnischen Post in Danzig fand ein Gedenkgottesdienst statt, den auch die Schwalbacher Reisegruppe besuchte, die zurzeit im östlichen Nachbarland unterwegs ist. Foto: Pabst

Erinnerung an den Beginn des zweiten Weltkriegs – Schwalbacher Reisegruppe in Polen unterwegs

Ein bewegender Gottesdienst

● **Am zweiten Tag ihrer Studienfahrt von Danzig nach Krakau nahm die Schwalbacher Reisegruppe des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Olkusz-Schwalbach an einem Gedenkgottesdienst in Danzig teil.**

Anlass der Andacht war die Erinnerung an den Widerstand

der Danziger in der polnischen Post gegen den Überfall der deutschen Truppen am 1. September 1939. Zur Gedenkfeier waren viele Delegationen aus Betrieben, Verwaltungen und Gewerkschaften gekommen, die nach dem Gottesdienst ihre Blumen vor dem Denkmal niederlegten. Nur wenige Schritte von der polnischen Post, in

dem sich heute ein Museum befindet, entfernt, wurde dann das neu eröffnete Museum des zweiten Weltkriegs besichtigt, das mit den modernen didaktischen Mitteln die Entwicklung zum Totalitarismus und Faschismus in Deutschland, Italien und Spanien zeigt sowie den Krieg aus der Perspektive der Zivilbevölkerung. **red**

Der neue Dirigent für das Ensemble der Musikschule Schwalbach stammt aus Mexiko

Mann mit großer Erfahrung

● **Das kammermusikalische Ensemble der Musikschule Schwalbach hat einen neuen Dirigenten. Ignacio Olivares Escamilla ist ein Dirigent und Komponist aus Mexiko und hat dort, sowie in Dortmund und Frankfurt studiert. Er bringt vielfältige Erfahrungen in Orchesterleitung von Kammerorchestern mit.**

Zurzeit probt das Ensemble montags um 20 Uhr in den Räumlichkeiten der Musikschule in Schwalbach am Marktplatz 10. Zusammen mit Sabine Schaan, einer Sopranistin aus Bad Soden, wird ein neues Programm aus der Barockzeit einstudiert. In Planung sind daneben moderne Stücke unter anderem aus Lateinamerika. Das ist eine neue

und begeisternde Erfahrung für das Ensemble, das sich bisher mit rein instrumentalen Musikstücken beschäftigt hat. Das Ensemble lädt weitere Hobbymusikern zum Mitspielen ein, vor allem Geigerinnen und Geiger, aber auch Spieler aller anderen Instrumente. Die Voraussetzungen, im Ensemble mitzumachen, sind erweiterte Grundkenntnisse im jeweiligen Instrument.

Weitere Informationen über die Musikschule Schwalbach gibt es unter www.musikschuleschwalbach.de im Internet. Telefonisch ist die Musikschule montags, dienstags und freitags am Vormittag unter der Nummer 82470 zu erreichen. **red**

Fair genießen in Schwalbach



Leckerer Kakao aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

Cocoba
Frühstückskakao mit Honig von Gepa

Jetzt bei

Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27

**Tai Fu kids**

Mit Spaß bei der Sache, lernen Kinder und Jugendliche Verteidigungs- und Kampfsportarten. Das Training fördert die körperliche Entwicklung, baut Selbstvertrauen auf und hilft bei Konzentrationsschwächen.

**Tai Fu**

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avriellstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

Schwalbacher Spitzen

Auf Zeit gespielt



Eltern, die gehofft hatten, in naher Zukunft ein weiteres Schulkinderhaus an der Geschwister-Scholl-Schule zu bekommen, wissen nach dem jüngsten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung: Kinder, die heute schon auf der Welt sind, werden diese Einrichtung wohl nicht mehr besuchen. Ein halbes Jahr nach dem heiß diskutierten Bürgerentscheid, der offenbar vor allem jungen Familien am Herzen lag, gibt es nicht einmal eine Vorstellung davon, welche Alternativen zu den unzähligen Schulkinderhaus-Außenstellen in Alt-Schwalbach verwirklicht werden können.

Ganz vom Tisch ist das vielfach gewünschte neue Schulkinderhaus trotz des jüngsten Beschlusses noch nicht. Denn bis die Bagger rollen und die begehrte Freifläche „Am Erlenborn“ zubauen, wird noch sehr viel Zeit vergehen. Da wird sich zeigen, ob ein Wohnhaus an dieser Stelle überhaupt wirtschaftlich vernünftig ist. Da wird sich zeigen, ob der Kreis sich auf die Trümmereien der Koalition mit anderer Leute Grundstücke einlässt und da wird sich zeigen, welche Auswirkungen es hat, wenn die Geschwister-Scholl-Schule doch noch zur Ganztagschule wird.

SPD und FDP haben am Donnerstag die Opposition zwar niedergestimmt. Ein Hintertürchen haben sie aber offen gelassen.

Mathias Schlosser

Tag des offenen Denkmals in Schwalbach schon am Samstag

Spaziergang zu den Kunstwerken

Der bundesweite Tag des offenen Denkmals 2018 steht unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet.“ In Schwalbach wird der Tag schon am 8. September mit einem „Kunstspaziergang“ gefeiert.

Dazu laden der Verschönerungsverein und das Stadarchiv ein. Treffpunkt für alle an lokaler Kunst Interessierten ist um 15 Uhr am Eingang zum Waldfriedhof am Ostring. Die Kunsthistorikerin Esther Walldorf wird

Kunstwerke wie „Die Sitzende“ oder die El-Lissitzky-Allee nordöstlich der Limesstadt oder „Die große Frau“ an der alten Schule vorstellen und erläutern.

Wer nur in Alt-Schwalbach dabei sein möchte, sollte ab 16.15 Uhr an der alten Schule sein, um nichts zu versäumen. Teilnehmer, die eine Mitfahrgelegenheit vom Waldfriedhof nach Alt-Schwalbach wünschen, sollten sich bis spätestens 7. September, 12 Uhr, unter den Telefonnummern 804-130 oder 804-188 melden.

red

Kleinanzeigen

Hofflohmmarkt am Samstag, 15.9., von 10-14 Uhr bei Hagenguths in der Taunusstraße 46. Der Flohmarkt findet auch bei Regen statt.

Suche zuverlässige, erfahrene Kinderfrau für 2 Kinder (1 u. 3 Jahre) in Schwalbach. Tel. 0171/6598105

Suche Ein- oder Mehrfamilienhaus oder Grundstück in Schwalbach oder Umgebung. Tel. 06196/7652020 oder johal.transfers@yahoo.com

Eschborn, 3,5-Zimmer, 79 qm, Zentralheizung, Balkon, Bad, Küche, zu vermieten ab 1.11., Miete EUR 630,- + Nk. + Kauti-on. Zuschriften bitte Chiffre Nr. 183601 an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Straße 5, 65824 Schwalbach a. Ts.

Kleine Familie sucht Eigenheim. Wir (bald zu dritt) suchen ein Haus mit Garten, mind. 4 Zimmern, ab 100 qm Wohnfläche im Main-Taunus-Kreis bis Wiesbaden. Preisrahmen bis EUR 350.000, leicht renovierungsbedürftig ok. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel. 0162/8019771

Ehrliche und zuverlässige Frau sucht für 3-4 Stunden wöchentlich Putzstelle in Privathaushalt. Kontakt: Tel. 0176/78672485

In der Taunusstraße

Unfallflucht

In der Taunusstraße erregte sich in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche eine Verkehrsunfallflucht mit rund 2.500 Euro Sachschaden.

Ein unbekannter Verkehrsteilnehmer hatte zwischen Montag, 17.30 Uhr, und Dienstag, 7.23 Uhr, einen am Fahrbahnrand der Taunusstraße abgestellten silbernen Renault Megane angefahren und anschließend die Unfallstelle verlassen, ohne sich um den entstandenen Schaden gekümmert zu haben. Der Regionale Verkehrsdienst der Polizei in Hattersheim bittet Zeugen, sich unter der Telefonnummer 06190/9360-45 zu melden.

pol

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Clubs und Vereine

Freitag, 7. September: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 7. September: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 08.09.18 Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr Frischzentrum, Am Martinszehnten
Sa., 08.09.18 Ffm.-Höchst, 08 – 14 Uhr Do., 13.09.18 Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
So., 09.09.18 Ffm.-Nieder-Eschbach, 10 – 16 Uhr Hornbach / IKEA, Züricher Straße 11
So., 09.09.18 Sulzbach, 10 – 16 Uhr Main-Taunus-Zentrum P8 bei GALERIA Kaufhof
Di., 11.09.18 Eschborn, 08 – 13 Uhr Mann Mobilia, Camp Phoenix, Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Thorsten Schäfer-Gümbel (4.v.l.) und Nancy Faeser (3.v.l.) besuchten die Kita im EVIM-Altenzentrum am Europaring. Mit dabei waren auch (von links) Aylin Fischer von der SPD, Kitaleiterin Judith Hilmer, Seniorenhelfer Karlheinz Uhl, EVIM-Geschäftsführer Frank Kadereit, Heimleiter Viktor Derr und Ulrike Lanio vom EVIM.

Foto: SPD

SPD-Spitzenkandidat Thorsten Schäfer-Gümbel besuchte einzigartige Einrichtung in Schwalbach

Beide Generationen profitieren

Thorsten Schäfer-Gümbel, der Spitzenkandidat der hessischen SPD für die Landtagswahl im Oktober, war am 24. August zu Gast in Schwalbach.

Die örtliche SPD-Landtagsabgeordnete Nancy Faeser stellte ihrem Vorsitzenden eine ganz besondere erfolgreiche Zusammenarbeit von Jung und Alt vor, die neue Kindertagesstätte im EVIM-Seniorenzentrum. EVIM wagte im vergangenen Herbst einen neuen Weg und eröffnete am Europaring eine Kindertagesstätte mitten in ihrem beste-

henden Seniorenzentrum. Nun gibt es einige ähnliche Projekte in Hessen, wo Jung und Alt zusammen untergebracht sind. Allerdings ist das Schwalbacher Projekt das einzige, wo Kinder und Senioren unter einem Dach zusammen verbringen und im Alltag viele Berührungspunkte miteinander haben.

Beide Politiker machten sich ein Bild von der Kita und den Erzieherinnen. „Beide Generation profitieren durch die gegenseitigen Besuche voneinander und lernen gegenseitigen Respekt in vielfältiger Weise“, lobten Faeser und Schäfer-

Gümbel nach dem Gespräch. Während des Gesprächs mit dem Geschäftsführer des Bereichs Altenpflege wurden außerdem Fragen der Altenpflege diskutiert. Denn der Personalschlüssel vor allem in Hessen ist nach Meinung der SPD „deutlich zu niedrig“ angesetzt um eine ausreichend qualitative Betreuung garantieren zu können. Thorsten Schäfer-Gümbel und Nancy Faeser sagten am Rande des Gesprächs zu, sich dieser Problematik so schnell wie möglich anzunehmen und auch die Landesregierung in die Pflicht zu nehmen.

red

RMV-Expertin zeigt am Bahnhof, wie man zur richtigen Fahrkarte kommt – Anmeldung nötig

Schulungen am Automaten

Wie man die Fahrkartenautomaten richtig bedient, erläutert Jutta Dobener vom RMV am Mittwoch, 12. September, um 10 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung unter der Nummer der

städtischen Seniorenarbeit (Tel. 804-192) ist erforderlich, damit keine Wartezeiten entstehen. Jutta Dobener wird kleine Gruppen mit vier bis fünf Personen vor dem Automaten schulen. Nach 30 Minuten kommt

die nächste Gruppe an die Reihe.

Bei telefonischer Anmeldung kann die Gruppeneinteilung sofort vorgenommen und der genaue Veranstaltungsbeginn mitgeteilt werden.

red



www.abresa.de

Sachbearbeiter PERSONALABRECHNUNG (m/w)

Das bedeutet, dass Sie Ansprechpartner/in als Dienstleistung für unsere Kunden und deren Mitarbeiter sind und diese in allen personal- und abrechnungsrelevanten Fragen betreuen und beraten.

Folgende Aufgabengebiete beinhaltet die Stellenbeschreibung:

- Unterstützung und Kontrolle der monatlichen Durchführung der Entgeltabrechnung – bis hin zum Druck und Versendung.
- Abwicklung sämtlicher Lohnsteuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Problemstellungen.
- Pflege der Kontakte von externen Dienstleistern wie Krankenkassen, Finanzämtern, Berufsgenossenschaften und anderen.

Sie bringen Erfahrungen im Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht mit. Der Umgang mit MS-Office ist Ihnen ebenso vertraut. Idealerweise haben Sie bereits mit SAP HCM gearbeitet – dies stellt jedoch keine Bedingung dar.

Des Weiteren haben Sie eine kaufmännische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und sind kontaktfreudig, verantwortungsbewusst, dienstleistungsorientiert und besitzen Eigeninitiative.

Wir bieten Ihnen:

- Selbstständiges Arbeiten
- Sehr gutes Betriebsklima
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Nehmen Sie die Herausforderung an!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des Gehaltswunsches und frühmöglichen Starttermins. Bei weiteren Fragen steht Ihnen Herr Stefan Schlender unter der Telefonnummer 06196 96958-108 gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

abresa GmbH

Herrn Stefan Schlender, Katharina-Paulus-Straße 8, 65824 Schwalbach am Taunus - oder auch gerne per E-Mail an: stefan.schlender@abresa.de

Freie Demokraten
Schwalbach am Taunus FDP

Leih-E-Bike Radtour
Am 16.09.18, 10 Uhr
von Schwalbach, Marktplatz nach Hofheim.
Anmeldung: www.fdp-schwalbach.de
Die nächste Stufe Hessen.

Familien-Spaß! DA IST FÜR JEDEN ETWAS DABEI

Puppentheater | Spiel- und Sport | Naturwerkstatt | FunGeoCaching | Musik | Theater ... u.v.m.

FAMILIEN-WOCHENENDE 8.9. - 9.9.

Landesgartenschau 2018 BAD SCHWALBACH

MEHR INFOS UNTER: www.landessgartenschau-bad-schwalbach.de



Die Schwalbacher Lesementorinnen suchen Männer und Frauen, die jeweils ein Kind beim Lesen unterstützen möchten. An der Grundschule in der Limesstadt läuft das Projekt mit viel Erfolg. Foto privat

Projekt läuft seit fünf Jahren an der Georg-Kerschensteiner-Schule – Individuelle Einzelbetreuung

Neue Lesementoren gesucht

Die Schwalbacher „Lesementoren“ suchen noch Mitstreiter.

Der Verein „Mentor: die Lesernhelfer Hessen“ unterstützt ehrenamtlich Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren im Lesen und im Umgang mit der deutschen Sprache. Dies geschieht durch individuelle Ein-

zelbetreuung. Ein Mentor betreut jeweils ein Kind. An der Georg-Kerschensteiner-Schule betreuen seit 2013 Damen und Herren als Lesementoren Kinder der Schulstufen zwei bis vier. Durch diese Unterstützung sollen die Kinder mehr Selbstbewusstsein und Erfolgserlebnisse bekommen, die sich durch eine bessere Mitarbeit im

Unterricht und große Dankbarkeit bemerkbar machen.

Jeder, der Spaß am Lesen hat, gern mit Kindern arbeitet und 45 Minuten in der Woche übrig hat, ist bei den Lesementoren willkommen. Interessenten können sich bei Monika Schwarz per E-Mail an monikaschwarz44@yahoo.de oder telefonisch unter der Nummer 85752 melden. red

Radtour mit Leih-E-Bikes

FDP testet die Radwege

● **FDP-Landtags-Direktkandidatin Stephanie Müller am Sonntag, den 16. September zu einer Radtour mit Leih-E-Bikes ein.**

Start ist um 10 Uhr am Schwalbacher Marktplatz. Das Ziel ist die Kreisgeschäftsstelle der FDP in Hofheim, wo sich die Radfahrer bei Grillwurst und Getränken stärken können. Mit dabei ist der Kreisbeigeordnete des Main-Taunus-Kreises, Johannes Baron, der unlängst ein Radwegekonzept für den Main-Taunus-Kreis erarbeitet hat.

Im Rahmen der Radtour sollen eine der bestehenden Verleihstationen und die E-Bikes getestet werden. Außerdem sollen die Radwege in Augenschein genommen werden.

Interessierte Bürger können sich unter www.fdp-schwalbach.de im Internet oder telefonisch unter der Nummer 0176/24658336 anmelden und bekommen ein Leihrad kostenfrei gestellt. Darüber hinaus ist auch jeder mit eigenem Rad eingeladen die Gruppe zu begleiten. Nach der Radtour besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit der S-Bahn nach Schwalbach zurück zu fahren. Die Ankunft ist für 15 Uhr vorgesehen. red

Aktuelles aus dem Tierheim am Arboretum – Liebe Hundedame

Ein Zuhause für Nala

● **Regelmäßig berichtet die Schwalbacher Zeitung über Tiere aus dem Tierheim am Arboretum berichten, die dringend ein neues Zuhause suchen. Heute geht es um die kleine Hundedame „Nala“.**

Sie wurde in Hofheim gefunden und ins Tierheim Sulzbach gebracht. Eingeschüchtert, ängstlich und in schlechtem körperlichem Zustand kauerte sie an-

fangs nur in ihrer Box und wartete auf ihre Besitzer. Nach und nach fasst sie nun Vertrauen zu allen, die sie liebevoll umsorgen. Aber die Hundedame leidet unter dem belastenden Tierheim-Alltag und sucht ein ruhiges Körbchen für ihren Lebensabend. Wer der hübschen kleinen Mischlingsdame ein neues Zuhause geben möchte, kann sich im Tierheim Sulzbach unter der Rufnummer 72628 melden. red



Die Mischlingshündin „Nala“ wartet im Tierheim Sulzbach auf ein neues Herrchen oder Frauchen. Foto: Tierheim Sulzbach



Herzlichen Dank

für die Begleitung auf ihrem letzte Weg, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen und Geldspenden, Frau Pfarrerin Gengenbach für die einfühlsame Trauerrede, Frau Vöth von Reichmann Bestattungsdienste für die Begleitung und viel mehr und dem Mobilen Pflögeteam Schwalbach für die gute Pflege und Betreuung.

Anni Gottschalk

† 12.8.2018

Clemens Gottschalk
Michael und Martina Gottschalk
im Namen aller Angehörigen

Schwalbach am Taunus, im September 2018



... ich habe die feste Überzeugung, dass unser Geist ein Wesen ist ganz unzerstörbarer Natur; es ist ein Fortwirkendes von Ewigkeit zu Ewigkeit. Es ist der Sonne ähnlich, die bloß unseren irdischen Augen unterzugehen scheint, die aber eigentlich nie untergeht, sondern unaufhörlich fortleuchtet.

Johann Wolfgang von Goethe

Wir werden sie immer lieben.

Karl-Heinz Köppel
Sandra Krämer-Erb und Alexander Erb
Maritta Nell
Torsten Köppel
sowie alle Angehörigen und Freunde

Bühl

Sylvia
Köppel

geb. Nell

* 3. Juli 1955
† 2. September 2018

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 11. September 2018, um 14 Uhr auf dem Stadtfriedhof Bühl statt. Kondolenzliste liegt auf.



FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

WALD IST LEBEN.

Besuchen Sie uns im
FriedWald Weilrod.

Erleben Sie die Möglichkeit der Bestattung in der Natur bei kostenlosen Waldführungen. Unsere Förster begleiten Sie durch den FriedWald und beantworten gerne all Ihre Fragen.

Aktuelle Termine, die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Informationen unter:
Tel. 06155 848-200
oder auf www.friedwald.de



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46



Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

Immer mittwochs
lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung Unsere Stadtzeitung.

GRABMALE

Steinmetz-
und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/2 15 49
www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall...

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Schwalbacher Zeitung

Wieder Workshop-Woche für Jugendliche mit Tanz, Breakdance, Gesang in den Herbstferien

Jugendliche kreieren eine Show

● **Bereits zum dritten Mal bieten das städtische Jugendbildungswerk und die Schulsozialarbeit der Friedrich-Ebert-Schule in den Herbstferien eine Tanz- und Gesangsworkshop-Woche in Schwalbach an.**

Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren, Anfänger und Fortgeschrittene, sind dazu eingeladen, in der Woche vom 1. bis 5. Oktober, täglich von 10 bis 15 Uhr unter Anleitung professioneller Trainerinnen und Trai-

ner zu tanzen, zu singen und zu breaken. Die Musikstile richten sich dabei nach den jeweiligen Interessen der Jugendlichen. Erneut kooperieren die Veranstalter mit der Frankfurter Plattform „Baby Shoo Entertainment“, die dort jungen, kreativen Artists oder Musikern die Möglichkeit gibt, ihr Talent auszuüben und zu präsentieren. Am Freitag, 5. Oktober, zeigt die Gruppe dann vor geladenen Gästen eine im Laufe der Woche erarbeitete Show, in die die einzelnen Workshop-Ergebnisse einfließen.

Um möglichst allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, liegt der Teilnahmebeitrag bei lediglich 20 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeformulare mit weiteren Informationen gibt es unter www.schwalbach4u.de im Internet, bei der Schulsozialarbeit in der Friedrich-Ebert-Schule, im Jugend- sowie im Bürgerbüro. Auskünfte erteilt außerdem Achim Lürtzener vom Jugendbildungswerk per E-Mail an achim.luertzen@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 804-151. red

Herbstferienangebot zur beruflichen Orientierung bei „Procter & Gamble“ in Kronberg

Infos über technische Berufe

● **Am 1. und 2. Oktober finden jeweils von 9 bis 15 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungszentrum von Procter & Gamble in Kronberg die Projekttag Technik für Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe acht statt.**

Im Verlauf der beiden Tage lernen die Teilnehmenden Ausbildungsberufe aus dem Bereich Metallverarbeitung und Elektrotechnik kennen und produzieren unter Anleitung von Auszubildenden einfache Werkstük-

ke. Neben der praktischen Arbeit gibt es Informationen über die Berufe und die Möglichkeit, sich auch über anschließende Studienmöglichkeiten sowie hinsichtlich dualer Studiengänge zu informieren. Außerdem erhalten die Jugendlichen Einblick in unterschiedliche Bereiche der Procter & Gamble Manufacturing GmbH, unter anderem bei einer Besichtigung des Roboterlabors.

Die Teilnahme an dem Programm ist kostenlos. Teilnehmenden können Schwalbacher Ju-

gendliche sowie Schülerinnen und Schüler von Schwalbacher Schulen, die in den vergangenen Jahren noch nicht an den Projekttagen teilgenommen haben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeformulare mit weiteren Informationen gibt es im Internet auf www.schwalbach4u.de sowie im Bürgerbüro. Telefonische Auskünfte erteilen Achim Lürtzener vom Jugendbildungswerk (Telefon 804-151) sowie Rinaldo Fargiorgio vom Jugendbüro (Telefon 804-227). red

Rennen um das Direktmandat bei der Landtagswahl im Oktober

Sieben Bewerber wurden zugelassen

● **Sieben Kandidaten hat der Kreiswahlausschuss für das Direktmandat bei der Landtagswahl im Wahlkreis 32 zugelassen, zu dem auch Schwalbach gehört.**

Mit Nancy Faeser (SPD) und Stephanie Müller (FDP) stam-

men gleich zwei der Bewerberinnen aus Schwalbach.

Weitere Kandidaten sind Christian Heinz (CDU), Lukas Schauder (B90/Die Grünen), Michael Müller (Die Linke), Jonas Pradt (AfD) und Thomas Kandzirowsky (Freie Wähler). red



Mit Nancy Faeser (links) und Stephanie Müller bewerben sich im Wahlkreis 32, zu dem auch Schwalbach gehört, gleich zwei Schwalbacherinnen um das Direktmandat im Landtag. Fotos: SPD, FDP



Leserbrief

Zu den Vandalismusfällen in Schwalbach erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefes geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

„Zu wenig Achtung und Anstand“

Ich komme zu der Überzeugung, dass jeder noch so gut gemeinter Rat, den man zerstörerischen Rowdys gibt, jedes Gespräch, das man mit ihnen führt oder führen will, sinn- und zwecklos ist. Sie wollen wahrscheinlich gar nicht geachtet werden, da sie den Begriff Achtung gar nicht kennen. Gott hat uns allen einen Verstand gegeben, den aber solche Zerstörer fremden Eigentums gar nicht

oder nur in schlechter Weise benutzen. Zwar beugt man, „demütig“ die Häupter und Knie vor den Altären Gottes, was aber in Hinsicht der Angriffe auf Menschen und deren Hab und Gut, sowie auf die Natur nur Hohn und Spott ist, ja sogar Gotteslästerung. Es ist sehr schade, dass die Jugendlichen so wenig Achtung und Anstand besitzen, um in Frieden mit uns zu leben.

Erika Kaiser, Schwalbach

Im Fasanenweg

Einbruch durch Fenster

● **Mindestens ein Einbrecher ist in den Abendstunden des Dienstag der vergangenen Woche in ein Reihenhaus im Fasanenweg eingestiegen.**

Dafür kletterten die bisher unbekannten Täter auf einen Balkon im ersten Geschoss des Wohnhauses und drangen durch ein offenes Fenster ein. Im Anschluss schauten sich die Täter in sämtlichen Stockwerken nach Beute um und flüchteten mit noch unbekanntem Diebesgut. Die Kriminalpolizei in Hofheim hat die Ermittlungen aufgenommen und erbittet Hinweise unter der Telefonnummer 06192/2079-0. pol

Lesung in Mundart

Spenden gesammelt

● **Die Schwalbacherin Evi Hofmann sammelt weiter Spenden für den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder“.**

Bei einer Mundart-Lesung beim Seniorentreff der katholischen Gemeinde kamen am Dienstag vergangener Woche 150 Euro zusammen. Evi Hofmann bedankt sich dafür nochmals im Namen der krebskranken Kinder. red

Tierschutzverein

Flohmarkt

● **Der Herbstflohmarkt des Tierschutzvereins Schwalbach und Frankfurt-West findet am Samstag, 15. September, statt.**

Von 10 bis 16 Uhr gibt es rund um das Tierheim an der Schwanheimer Brücke in Frankfurt-Nied neben Hausrat auch viele Bücher im Angebot. Wer selbst einen Stand aufbauen und seine Schätze feilbieten möchte, ist willkommen. Anmeldungen sind per E-Mail an info@tierheim-nied.de oder telefonisch unter 069/399111 (von 12 bis 14 Uhr) möglich. Die Standgebühr beträgt fünf Euro und einen selbstgebackenen Kuchen. Die Erlöse der Tierheim-Stände kommen vollständig dem Tierheim-Schutzlingen zugute. red



Die Vorsitzenden der Modellflieger Schwalbach Jörg Schmahl (links) und Udo Habedank präsentieren bei der Jubiläumsfeier des Vereins eines der zahlreichen Modellflugzeuge. Foto: Rautert

Die Modellflieger Schwalbach feierten am vergangenen Wochenende ihr 40-jähriges Bestehen

Niemals über den Wolken

● **40 Jahre Hobby zwischen Himmel und Erde – unter diesem Motto luden die Modellflieger Schwalbach am vergangenen Wochenende zu einem Sommerfest ein. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung zum Jubiläum und informierten sich auf dem Vereinsgelände nahe dem Arboretum über die Aktivitäten des Vereins, ließen sich bei Vorführungen vom Leistungsvermögen der Modellflugzeuge beeindrucken und mit Speisen und Getränken verwöhnen.**

„Wir sind im Lauf der Jahre aus kleinen Anfängen heraus und anfangs ohne festes Vereinsgelände kontinuierlich auf heute 93 Mitglieder gewachsen“, erklärt Vereinsvorsitzender Jörg Schmahl die erfolgreiche Entwicklung seines Vereins. Diese nahm durch die von Eschborn und Schwalbach unterstützte Pacht des Wunschgeländes am Arboretum seit dem Jahr 1995 noch einmal richtig Fahrt auf. Kein Wunder, dass auch die Bürgermeister der beiden Kommunen, Mathias Geiger und Christiane Augsburg, das Fest besuchten und damit ihre Verbundenheit mit dem Verein unterstrichen.

„Natürlich wollen wir uns mit dem Sommerfest der Öffentlichkeit präsentieren, aber wir wol-

len damit auch den Anwohnern, die uns positiv gegenüberstehen, etwas zurückgeben“, hebt Udo Habedank, zweiter Vorsitzender des Vereins, hervor. In zahlreichen Vorführungen mit verschiedenen Flugzeugtypen – teilweise mit eingebauter Kamera, die Bilder des Fluges auf einen Monitor am Boden übertrug – und spektakulären Manövern sowie Verfolgungsjagden übertrugen die Vereinsmitglieder die Begeisterung für ihr Hobby auch auf die Festbesucher.

In Sachen Modellbau gibt es eine ebenso große Bandbreite wie bei der Mitgliederstruktur des Vereins. Während diese von 8 bis 87 Jahren reicht und mehrere Nationalitäten umfasst, sind die Modelle schnell oder langsam, aus Holz, Carbon oder „Schaumwaffel“ gefertigt und entweder als Segler, Jet, „Warbird“ oder Hubschrauber ausgelegt. Was diese Vielfalt eint, ist die Begeisterung aller Mitglieder für das Fliegen, wie Jörg Schmahl und Udo Habedank unisono hervorheben.

Die eingesetzten Flieger sind teils gekauft, oft aber von den Vereinsmitgliedern selbst zusammengestellt worden. Ihre Spannweite reicht von 1,60 bis 2 Meter bei Motorflugzeugen und von 3,50 bis 4 Meter bei Seglern. Das Gewichtslimit für diese zulassungsfreien Maschi-

nen liegt bei fünf Kilogramm. Jeder, der sein Flugzeug auf mehr als 100 Meter hochsteigen lassen will, muss eine theoretische Prüfung ablegen.

Die heutigen Modelle – oft originalgetreue Nachbauten – sind deutlich leiser und leistungsfähiger als frühere Varianten. Das liegt an einer verbesserten Technik und neuen Materialien. Trotzdem ist die Modellfliegerei ein sehr zeit- und aufwendiges Hobby, denn für den Zusammenbau eines Flugzeuges und später auch für dessen Navigation braucht es viel Geduld. Deshalb hat der Verein ein besonderes Jugendkonzept ausgearbeitet, bei dem die jungen Mitglieder bei der Montage eines Modells bis hin zu dessen Steuerung von kompetenten Ausbildern betreut werden. Damit ist es dem Verein gelungen, seine Jugendarbeit zu verbessern und neue Mitglieder an sich zu binden.

Die jüngeren Mitglieder nutzen nun wie ihre älteren Kollegen mit Begeisterung die Möglichkeit, ihre Modelle auf dem Vereinsgelände zu testen. Dabei gibt es keine zeitliche Beschränkung. „Geflogen werden können immer von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang“, stellt Jörg Schmahl die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten für die Modellflieger heraus. hr

Musikschule Taunus hat noch freie Plätze – Angebote für Kinder bis zum Alter von sechs Jahren

Neue Baby- und Kinderkurse

● **In den Baby- und Kinderkursen der Musikschule Taunus, die jetzt im September starten, sind noch Plätze frei.**

In der Musikalischen Früherziehung können Kinder ihr kreatives und musikalisches Potential optimal entfalten. Durch Singen, Sprechen, Bewegung,

Tanz sowie den Einsatz von Orff-Instrumenten entwickeln die Kinder eine lebendige Beziehung zur Musik, wobei die Freude an der Musik dabei im Mittelpunkt steht. Die Kurse dauern jeweils 60 Minuten, die monatliche Rate beträgt 30,80 Euro. In Schwalbach sind dienstags noch Plätze frei: In der Musikwerkstatt I für

Vier- bis Fünfjährige um 14.30 Uhr sowie in der Musikwerkstatt II für Fünf- bis Sechsjährige um 15.30 Uhr.

Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Musikschule Taunus unter der Rufnummer 06173/66110 oder auf der Homepage. red

In der Seniorenwohnanlage

Cafe wieder geöffnet

● **Ab dieser Woche gibt es auch in der Limesstadt wieder ein wöchentliches Seniorencafé.**

Es öffnet am Freitag, 7. September, von 15 bis 17 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz. Ab sofort findet das Seniorencafé dann wieder an jedem Freitagnachmittag statt. red

Ihre Werbung in der
**Schwalbacher
Zeitung**

Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsvereinigung Schwalbach am Taunus

Einladung zur Mitglieder-Versammlung

**am Montag, 24. September 2018, 20 Uhr,
DRK Station Schulstraße 7, 65824 Schwalbach a. Ts.**

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl der Rechnungsprüfer
- Wahl der Delegierten zur KMV
- Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2019
- Verschiedenes

gez. Der Vorstand



Die U15- und U18-Jungen der SSVG Eichwald starteten erfolgreich in die neue Spielrunde

Volleyballsaison fängt gut an



Der neuen U18-Mannschaft der SSVG Eichwald gelang ein guter Start in die neue Saison in heimischer Umgebung in der Turnhalle der Albert-Einstein-Schule. Foto: privat

Am vergangenen Wochenende mussten gleich zwei Mannschaften der SSVG Eichwald ihren ersten Volleyball-Spieltag bestreiten.

Die U15 begann die neue Saison mit dem ersten Spieltag in Darmstadt. Zu diesem Start standen nach einigen kurzfristigen Ausfällen nur vier einsatzfähige Spieler zur Verfügung, die teilweise das erste Mal an einem Spieltag teilnahmen. Doch die Jungen schlugen sich gut. Drei Spiele standen zum Auftakt auf dem Programm. Der erste Sieg wurde wegen des Nichtantretens

der TG Rüsselsheim bereits am grünen Tisch gewonnen. Der erste echte Gegner war das Team von TuS Kriftel II. Beide Teams agierten lange mit hoher Fehlerquote. So ging es nach einem 25:21 und 21:15 in den entscheidenden Tiebreak. Hier hatten die Eichwälder ihre Nerven besser im Griff und siegten verdient mit 15:11.

Auch das zweite Spiel gegen VSG Dieburg/Münster ging nach einem verkorksten 20:25 und einem souveränen 25:12 in die Verlängerung. Wieder wirkten die Eichwälder deutlich souveräner und so war der 15:8-

Sieg am Ende deutlich und verdient. Mit den drei Siegen war der Auftakt in die neue Spielrunde perfekt und ein ganz wichtiger Schritt in Richtung Qualifikationsturnier für die hessischen Meisterschaften geschafft.

Zum ersten Spieltag der U18 in der Turnhalle der Albert-Einstein-Schule waren insgesamt nur drei Mannschaften angereist. Das erste Spiel ging gegen DJK Freigericht. Das Spiel wurde ohne Wertung durchgeführt, weil DJK Freigericht mit Spielern aus einer höheren Altersklasse antrat. Es ging also in erster Linie darum Spielpraxis zu gewinnen. Das Team von Eichwald hat sich aber trotzdem reingehängt und mit 25:21, 20:25 und 15:7 im dritten Satz verdient gewonnen.

Das letzte und entscheidende Spiel über den Turniersieg war gegen Orplid Darmstadt. Der erste Satz wurde knapp mit 20:25 verloren. Im zweiten kämpften sich die Jungs wieder gut heran und gewannen diesen deutlich mit 25:17. Trotz der sehr guten Stimmung neben und auf dem Feld wurde der dritte Satz knapp mit 11:15 verloren.

Orplid Darmstadt gewann also diesen Spieltag, aber als Zweiter gelang der SSVG Eichwald ein guter Start für das neue Team in dieser Altersklasse. red

Medaillen und Urkunden für Schwalbacher Kämpfer bei Pokaltournee in Taunusstein-Wehen

Judo-Nachwuchs in Hochform

Bei einem Turnier in Wehen erzielten Nachwuchsjudokas der TG Schwalbach gute Ergebnisse. Amelie Schardt holte sich den Pokal.

Am vergangenen Samstag führten die Judokas der TG Schwalbach zu einem Pokaltournee ebenfalls nach Wehen. In der Altersklasse U11 gin-

gen Amelie Schardt und Hanah Ufer bei der weiblichen Jugend und Bogdan Jancevskij bei der männlichen Jugend an den Start.

Amelie Schardt, die bisher kaum Wettkampferfahrung gesammelt hatte, fand sich in einem Pool mit zwei höher graduierten Mädchen und einer Anfängerin wieder. Gleich im ersten Kampf trat sie gegen eine recht starke Gegnerin an. Amelie konnte mit einer Wurftechnik einen Teilpunkt erzielen und diesen durch ihre sehr aktive Kampfweise bis zum Ende verteidigen.

In der Auseinandersetzung mit der zweiten Kämpferin gelang es der Schwalbacherin wiederum ihre Spezialtechnik erfolgreich einzusetzen und den Kampf somit vorzeitig zu gewinnen. Die dritte Gegnerin stand nur wenige Sekunden, bis Amelie mit einem Wurf und anschließender Boden-



Beim Little-Lions-Pokal in Taunusstein-Wehen erkämpfte sich Amelie Schardt von der TG Schwalbach den ersten Platz. Foto: TGS

technik den Kampf für sich entschied. Somit sicherte sich Amelie Schardt den ersten Platz.

Motiviert durch die Erfolge ihrer Teamkameradin ging Hanah Ufer mit großem Einsatz in ihre erste Begegnung. Leider konnte sie den spannenden Kampf nicht für sich entscheiden. In den folgenden beiden Kämpfen jedoch siegte sie mit mehreren Teilpunkten über ihre beiden Gegnerinnen und belegte somit einen sehr guten zweiten Platz.

Bogdan Jancevskij, der schon an vielen Wettkämpfen erste Plätze belegt hatte, traf in seinem Pool auf sehr starke Gegner. Alle drei hatten bereits höhere Gurte. Bogdan verlor die Kämpfe knapp, einen davon durch Kampfrichterscheid. Somit blieb für Bogdan dieses Mal lediglich ein dritter Platz. red

Bauen, renovieren, einrichten

Bei Bauträgerverträgen sollte man genau hinschauen – Genug Zeit für eine gründliche Prüfung

Aus Bauherren werden Käufer

Wer heute bauen will, kommt besonders in den städtischen Regionen, in denen Bauland knapp ist, kaum mehr an Bauträgern vorbei. Dass man dabei Baugrundstück und Haus aus einer Hand erwirbt, erscheint vielen Immobilieninteressierten zudem interessanter, als selbst ein Grundstück suchen zu müssen und darauf ein Haus errichten zu lassen.

„Dabei ist allerdings zu beachten, dass sich Bauverträge und Bauträgerverträge grundsätzlich unterscheiden“, erklärt Rechtsanwalt und Notar Kent Wilhelmi, Vertrauensanwalt bei der Verbraucherschutzorganisation Bauherren-Schutzbund (BSB). Beim Abschluss eines Bauträgervertrags sei der Verbraucher kein Bauherr, sondern Erwerber, also Käufer. Der Bauträger sei verpflichtet, ihm das vertraglich vereinbarte Eigentum zu verschaffen. „Allerdings muss der Erwerber frühzeitig Zahlungen leisten, während er erst später Eigentümer der

Immobilie wird. Rechtsgrundlage für die Abwicklung bildet hier die Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV)“, erläutert Kent Wilhelmi.

Auch wenn viele Verbraucher die Rolle als Bauherr gerne abgeben, so lohnt es sich doch, bei Bauträgerverträgen genauer hinzusehen. Denn darin können Klauseln versteckt sein, die für den Käufer nachteilig sind. Als Beispiele nennt Wilhelmi nicht ordnungsgemäße und lückenhafte Leistungsbeschreibungen oder einseitige Leistungsbestimmungsrechte, die dem Bauträger nahezu freie Hand geben, den Leistungsumfang nach Belieben abzuändern. „Bei Eigentumswohnungen ist häufiger der Vorbehalt zu finden, dass der Bauträger nachträglich die Teilungserklärung verändert und so ins Sondereigentum des Erwerbers eingreifen kann. Auch das Fehlen verbindlicher Vertragsfristen für Bauzeit und Fertigstellungstermine oder ungesicherte finanzielle Vorleistungen des Käufers bergen Risiken“, warnt Kent Wilhelmi.

Im Sinne größerer Sicherheit empfiehlt der Vertrauensanwalt vor Unterzeichnung eines

Bauträgervertrags eine Vertragsprüfung, am besten durch einen unabhängigen Vertrauensanwalt. Ein Ratgeberblatt „Der Bauträgervertrag“ und Adressen von Vertrauensanwälten stehen beispielsweise unter www.bsb-ev.de im Internet zur Verfügung. Da der Vertragsentwurf dem Verbraucher vor dem Beurkundungstermin übermittelt werden muss, sollte genügend Zeit für eine gründliche Prüfung und gegebenenfalls Verhandlungen vorhanden sein.

Wer einen Bauträgervertrag abschließt, sollte ungesicherte Vorleistungen vermeiden. „Vor Fälligkeit der ersten Rate muss unter anderem gesichert sein, dass im Grundbuch die Eintragung einer Auflassungsvormerkung zugunsten des Erwerbers erfolgt ist und der Ratenzahlungsplan der Makler- und Bauträgerverordnung entspricht“, erklärt Kent Wilhelmi. Zudem müsse der Erwerber das Grundstück mit Grundschulden gegenüber der Bank belasten können, um die Finanzierung bereits vor dem Eigentumsübergang sichern zu können. djd



Beim Bauen mit einem Bauträger ist der Verbraucher kein Bauherr, sondern Käufer. Das hat auch rechtliche Konsequenzen, die es zu beachten gilt. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

SCHNELLE HILFE

- Polizei 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Polizeistation 06196-9695-0
- Wasserwerk „Am Erlenborn“ 533220
- Krankentransport: Zentrale Leitstelle MTK 06192-5095
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

APOTHEKEN-NOTDIENST

- A Apotheke am Westerbach, Kronberg
Westerbacher Straße 23 06173-2025
- B Schloß-Apotheke, Kronberg,
Friedrichstraße 69 06173-5119
- C Quellen-Apotheke, Bad Soden,
Quellenpark 45 (Alleestraße 24) 21311
- D Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt,
Hauptstraße 416 06173-62525
- E Burg-Apotheke, Königstein,
Frankfurter Straße 7 06174-955650
- F Pinguin-Apotheke, Schwalbach,
Avrilléstraße 3 83722
- G Rats-Apotheke, Eschborn,
Rathausplatz 16 42131
- H Hof-Apotheke, Kronberg,
Friedrich-Ebert-Straße 16 06173-79771
- J Apotheke im Real, Eschborn,
Ginnheimer Straße 8-18 887997
- K Taunus-Apotheke, Schwalbach,
Friedrich-Ebert-Straße 4 86070
- L Kur-Apotheke, Bad Soden,
Alleestraße 1 23605
- M Limes-Apotheke, Schwalbach,
Marktplatz 23 779980
- N Central-Apotheke, Eschborn,
Götzenstraße 47 42521
- O Marien-Apotheke, Königstein,
Hauptstraße 11-13 06174-21597
- P Marien-Apotheke, Bad Soden,
Königsteiner Straße 51 22308
- R St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach,
Hauptstraße 50 71891
- S Bahnhof-Apotheke, Eschborn,
Berliner Straße 31-35 42277
- T Kur-Apotheke, Kronberg,
Frankfurter Straße 15 06173-940980
- U Park-Apotheke, Kronberg,
Hainstraße 2 06173-79021
- W Dreilinden-Apotheke, Neuenhain,
Hauptstraße 19 22937
- X Thermen-Apotheke, Bad Soden,
Am Bahnhof 7 22986
- Y Alte Apotheke, Königstein,
Limburger Straße 1a 06174-21264
- Z Brunnen-Apotheke, Bad Soden,
Prof.-Müch-Straße 2 7640669

SEPTEMBER 2018

- 1.-D 6.-H 11.-N 16.-T 21.-Z 26.-E
- 2.-C 7.-J 12.-O 17.-U 22.-A 27.-F
- 3.-E 8.-K 13.-P 18.-W 23.-B 28.-G
- 4.-F 9.-L 14.-R 19.-X 24.-C 29.-H
- 5.-G 10.-M 15.-S 20.-Y 25.-D 30.-J



Gartenstr. 16-18, 65812 Bad Soden/Ts
Telefon (06196) 2 34 15
Telefax (06196) 64 31 01

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Dachklempner
- Isolierungen

Haushaltsgeräte von

alle Marken • toller Service • faire Preise



Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de



- SANITÄR
- HEIZUNG
- INSTALLATION
- WARTUNG
- KUNDENDIENST

FON 06174 - 99 89 115
FAX 06174 - 99 89 113
info@haustechnik-doerr.de

SANITÄR & HEIZUNG

WWW.HAUSTECHNIK-DOERR.DE

OBER DEN BIRKEN 2 | 65779 KELKHEIM / TS.

Bauen, renovieren, einrichten

Das Solarkataster kennt alle Dächer auf Hessens Häusern

Strom vom Dach

● Ob das eigene Dach für eine Photovoltaik-Anlage geeignet ist, zeigt das Solar-Kataster Hessen.

Es gibt für jedes einzelne Dach Auskunft über dessen solare Eignung, den passenden Modultyp, den potenziellen Stromertrag, die Kohlendioxid-Einsparung und das daraus resultierende Investitionsvolu-

men und den finanziellen Ertrag der Investition.

Das Solar-Kataster Hessen wendet sich an alle Haus- und Grundstückseigentümer sowie Besitzer von Gewerbe-Immobilien, aber auch an Städte und Gemeinden, Wohnungsbaugesellschaften und Energieversorger. Zu finden ist es unter www.energieland.hessen.de/solar-kataster im Internet. **red**

Landhausfarbe auf Ölbasis veredelt Holz im Außenbereich

Bunter Anstrich

● Schon Pippi Langstrumpf wusste eine farbenfrohe Fassadengestaltung zu schätzen.

Mit der streichfertigen Landhausfarbe von Osmo lässt sich ganz einfach eine eigene „Villa Kunterbunt“ zaubern. Ob Gartenhaus, Fassade, Terrassenmöbel oder Fensterrahmen – der farbige Anstrich schützt Holz vor sämtli-

chen Witterungsbedingungen und ermöglicht kreative Ergebnisse. Er lässt den natürlichen Werkstoff atmen, vermindert Quellen und Schwinden und blättert nicht ab. In verschiedenen Nuancen verfügbar, steht die Landhausfarbe für dauerhafte Ergebnisse rund ums Haus. Mehr zum kunterbunten Farbvergnügen gibt es unter www.osmo.de im Internet. **pr**



Osmo Landhausfarbe setzt Akzente und schützt Holz nachhaltig. Foto: Osmo

Wenig Platz. Schiebetüren stellen eine platzsparende Alternative zu klassischen Innentüren dar. Sie müssen nicht ausladend in den Raum hinein geöffnet werden, sodass der Platz anders genutzt werden kann. Dies kann beispielsweise in kleinen Räumen, wie Gästetoiletten, Abstellräumen oder kleinen Küchen der Fall sein. Mit einer Schiebetür ist das Aufstellen von Regalen, Schränken oder der passgenaue Einbau von Küchenschränken kein Problem mehr. Der Tor- und Türhersteller Hörmann bietet Schiebetüren für Innenräume in verschiedenen Designs an, so dass sie passend auf den Wohnstil und auf die anderen Drehflügel-Innentüren abgestimmt werden können. Foto: obs/Hörmann



Spezielle Siegel wie „Emicode“ helfen bei der Auswahl in Baumarkt und Fachgeschäft – Gesunde Raumluft ist wichtig

Öko-Produkte für das Haus im Überblick

● Die Deutschen ernähren sich immer umweltbewusster. Für einen gesunden Körper spielt aber nicht nur die Ernährung eine Rolle, sondern auch das Umfeld. Umso wichtiger ist daher ein wohngesundes Zuhause.

Wer neu baut oder renoviert, legt immer stärker Wert darauf,

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polstererei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polstererei-dekoration.de

dass im Zuge der Nachhaltigkeit ökologische Baustoffe zum Einsatz kommen. Gleichzeitig sollen diese aber den Geldbeutel nicht zu sehr belasten. Hilfestellung geben Öko-Siegel wie der „Emicode“, der lösemittelfreie und gesundheitlich unbedenkliche Baustoffe prüft und auszeichnet. Diese sind aber nicht teurer als herkömmliche Artikel, da sie bereits den Standard darstellen.

Menschen verbringen rund 90 Prozent ihres Lebens in geschlossenen Räumen, wo Bodenbeläge neben Wand und Decke die größte Fläche darstellen. Lufthygiene ist daher ein bedeutendes Kriterium, um

sich munter und wohl zu fühlen. 73 Prozent der Deutschen wünschen sich ein wohngesundes Zuhause, fanden Marktforscher von YouGov in einer Umfrage heraus. Mit 62 Prozent sind fast zwei Drittel der Deutschen deshalb auch dazu bereit, für gesundheitlich unbedenkliche Böden mehr Geld auszugeben.

Ein hilfreicher Indikator sind hierfür entsprechende Gesundheits- und Umweltsiegel. Allerdings sind diese laut der Umfrage bisher nur für jeden Dritten beim Kauf von Produkten für das Bauen und Renovieren entscheidend. Gerade Öko-Label wie zum Beispiel das Emicode-EC1-Siegel zeigen aber an, wel-

che Baustoffe und -produkte für die Gesundheit am verträglichsten und damit sauber sind. Für Kleb- und Verlegewerkstoffe, die das EC1-Label auf der Verpackung tragen, muss man keineswegs tiefer in die Tasche greifen. Da der „Emicode“ auf dem Markt bereits den Standard darstellt, sind mit ihm ausgezeichnete Baustoffe nicht teurer als herkömmliche Produkte. Seit über 20 Jahren prüft der „Emicode“ nachhaltige sowie umwelt- und gesundheitsverträgliche Baustoffe und zertifiziert sie mit dem EC1-Siegel. Unabhängige Fachlabore sichern mittels regelmäßiger Stichprobenkontrollen die Qualität. **pr**

Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädt Pfad 9 • 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

• Heizungsanlagen
• Sanitäre Anlagen, Bäder
• Solar-Anlagen

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER

TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 06196 - 574107 TELEFAX 06196 - 574108

- Bau- und Möbeltischlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

PFEIFFER Elektro-Technik GmbH

PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Monteur gesucht!

Falkensteiner Straße 14
65760 Eschborn
Tel. 0 61 73 / 6 29 95 oder 6 25 05
Fax 0 61 73 / 6 85 22
info@elektro-pfeiffer.de

Rollläden geben ein gutes Gefühl

- Sicherheit im Haus durch elektrische Antriebe
- höchster Bedienkomfort per Funk
- Energieeinsparung
- Schutz vor Kälte

HEITMEIER
Sonnenschutztechnik



Es gibt Dinge, die sollten besser aus Aluminium sein!

Ludwig Erhard Straße 16-18 • 65760 Eschborn
Tel. (0 61 96) 52 42 511 • Fax (0 61 96) 52 47 728
info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

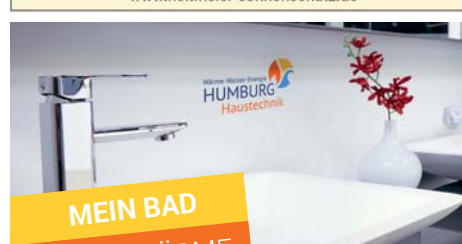
OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN
KAMINE • ÖFEN • KACHELOFEN
Feuerung für Holz, Kohle, Öl u. Elektro,
Kamin-Holzsysteme, Gartenkamine
Dipl.-Ing. A. Klothmann
65936 Fm.-Soesenheim • Nikolausstraße 8
Telefon (069) 34 20 15 • Fax 34 20 16
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Manfred Moser GmbH

- Sanitär- und Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Kundendienst

Hauptstraße 96 • 65843 Sulzbach (Tausus)
Telefon (06196) 71763
manfred.moser.gmbh@arcor.de

Wir suchen
qualifizierten Mitarbeiter
im Bereich Heizung- und Klimatechnik



MEIN BAD
MEINE WÄRME

- Barrierefreie Badsanierung
- Erneuerung Heizungsanlagen
- Lösungen für die großen und kleinen Probleme ihrer Haustechnischen Anlagen

Wärme-Wasser-Energie
HUMBURG
Haustechnik

Humburg Haustechnik e. K.
Otto-Volger-Straße 19
65843 Sulzbach
t 06196 - 95 24 80 0
f 06174 - 96 10 97
m info@humburghaustechnik.de
w www.humburghaustechnik.de

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung



weiner
DIE MARKISE
...und mehr für jede Jahreszeit

Alfred Müller



Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taususstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Gartenbedarf u. Kaminholz-Lieferant
M. Richter
Müllstraße 43
65760 Eschborn

Tel./Fax 06173-608380 Mobil 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de

Alles für
Ihren Garten



Interkulturelles Marktplatzfest

Das interkulturelle Marktplatzfest bot am vergangenen Sonntag wieder ein buntes Programm

Essen, Tänze und Aktionen

● **Viele hundert Besucher kamen am Sonntagnachmittag zum Interkulturellen Marktplatzfest.**

Das Fest und der verkaufsoffene Sonntag in den Geschäften des Limes-Einkaufszentrums sorgten wieder für viel Abwechslung rund um den Marktplatz. Gegen 13 Uhr eröffnete Bürgermeisterin Christiane Augsburger die Veranstaltung. Dicht umlagert waren da schon die Hütten der Deutsch-ausländischen Gemeinschaft (DAGS), an denen es in diesem Jahr Spezialitäten aus Marokko, der Türkei, Kenia, Afghanistan, Ungarn und Korea gibt. Dazu passend präsentierte Klaus Stukenborg auf der Bühne ein buntes Kulturprogramm, das von irischem Steptanz über polnische Volkstänze bis zu Trommeln aus Ghana reicht.

Die Geschäfte des Limes-Einkaufszentrums hatten ebenfalls zahlreiche Aktionen vorbereitet. Bei „Bella Flora“ konnte man mit einem Football-Ei werfen, das Reisebüro Kopp lockte mit einer Foto-Aktion, Brillen Plaz mit einem Tresor, der Gutscheine bis 500 Euro enthält. Am oberen Marktplatz eröffnete rechtzeitig zum Fest die neue Pizzeria „Pasta la Vista“. Die Limes-Apotheke feierte beim Marktplatzfest ihren 50. „Geburtstag“ und verschenkte Shaved-Ice an die Kinder. Beliebt war auch der Cup-Cake-Workshop bei Kuchen Art, bei dem kleine Kuchen mit allerlei Perlen und Fondant verziert werden konnten. Viel Spaß hatten die Kinder auch bei „Schmuck und Edelsteine Karaiskos“, wo Wattebällchen um die Wette gepustet wurden. Gewonnen

haben am Ende Dilara Akdeniz und Adrian Jung. Sie können sich ihre Preise – eine Kinderuhr und einen Fußball – nach dem Urlaub von Gisela Karaiskos am 22. September abholen.

Neben der Unterhaltung gab es auch viele ernsthafte Informationen. Die DRK-Ortsvereinigung stellte sich und ihren Rettungswagen vor, die Senioren-Sicherheitsberater informierten in der Einkaufspassage über die Tricks von Betrügern und die Zahnärztinnen Dr. Susanne Schäfer-Geiger und Sabine Neumann-Paul zeigten an beeindruckenden Beispielen, wie viel Zucker doch in manchen alltäglichen Lebensmitteln enthalten ist. Außerdem konnte man sich gegen einen Spende für den Verein „Kindertaler“ vor dem Glaskubus den Namen in die Zahnbürste gravieren lassen. **MS**



Unter anderem gab es Spezialitäten aus Afghanistan und Ungarn.



Asiatische Tänzerinnen beeindruckten mit ihren Kleidern und Norbert Dehmel spielte Country.



Das Team des Reisebüros Kopp machte lustige Fotos von den Besuchern.



Ballonkünstler „Manoli“ verzauberte Ballons und Kinder. Fotos (11): Schöffel



Vor der Zahnarztpraxis wurden Zahnbürsten zu Gunsten von Kindertaler graviert. Foto: Schlosser

Trotz trüben Wetters war der Marktplatz gut besucht.



Umlagert war das Bungee-Trampolin.



Vor dem Rathaus drehte eine kleine Eisenbahn ihre Runden und ein Stelzenmann machte sauber.



„Sicilia Antika“ sorgte für italienisches Flair.

Täglich und kostenlos Lokalnachrichten aus Schwalbach

SZplus

die tägliche **Schwalbacher Zeitung** im Internet

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Schwalbach auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

www.schwalbacher-zeitung.de

Jetzt ohne Anmeldung und Registrierung!



**JUGEND
JF
FEUERWEHR
SCHWALBACH**

Jugendfeuerwehr Schwalbach

10 Jahre!

Das Jubiläum

07. & 08. September 2018
Continental Parkplatz (Ober der Röth)

Großer Foodcourt

Eintritt frei!

Freitag:	18:00 Uhr	Festeröffnung
	19:30 Uhr	Foodcourt und Kinderspiele
		Too Young To Rust – Live im Festzelt
Samstag:	ab 11:00 Uhr	Foodcourt Fahrzeugausstellung
		Hüpfburg Schwalbach-Cup
		Kran-Gondelfahrten Kinderspiele
	14:30 Uhr	Übung der Jugendfeuerwehr
	16:00 Uhr	Siegerehrung Schwalbach-Cup
	19:30 Uhr	CNO – Live im Festzelt